

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 44 (1973)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schulheim Leiern, 4460 Gelterkinden

Das Schulheim Leiern (Heim für geistig zurückgebliebene Kinder) sucht auf 11. August 1973

2 Lehrkräfte

(Unter- und Oberstufe)

In unseren Schulabteilungen sind 8—14 Schüler. Schulbegleitend führen wir einen Abteilungsunterricht mit einer Werklehrerin und Kindergärtnerin. Die Lehrer haben keine Internatspflichten.

Gehalt nach neuem, kant. Besoldungsgesetz. Zulage für heilpädagogische Ausbildung.

Schriftliche Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise sind bis 15. Mai an das Schulheim Leiern, Gelterkinden, zu richten. Nähere Auskunft erteilen Lehrer und Heimleitung. Tel. (061) 99 11 45. I/282-NW

Bergheim für psychisch Kranke 8707 Uetikon am See

Für die Zeit von Mitte Mai bis Mitte August (evtl. auch länger) suchen wir als Ablösung in unsere Hauptküche

Koch oder Köchin

Verlangen Sie unsere Bewerbungsunterlagen. Für Auskünfte oder eine unverbindliche Besprechung steht Ihnen die Hausbeamtin gerne zur Verfügung.

Ihre Offerte senden Sie an Bergheim für psychisch Kranke, Verwaltung, 8707 Uetikon am See, Tel. (01) 74 14 66. I/330-ZH

Wir suchen für unser Säuglings- und Kleinkinderheim «Auf dem Gellert», Basel, eine

Heimerzieherin

oder

Kinderschwester

als Stellvertreterin der Oberschwester und zur Betreuung der grösseren Kinder.

Modernes Haus für zirka 40 Kinder im Alter von 0—5 Jahren. Eintritt nach Uebereinkunft. 5-Tage-Woche, Pensionskasse.

Offerten mit Angaben über die bisherige Tätigkeit erbeten an den Verein für Säuglingsfürsorge, Basel, zu Händen von Frau Helene Burckhardt, Luftmattstrasse 3, 4052 Basel. I/306-NW

Zur Vervollständigung des Personalbestandes im neuerbauten stadtzürcherischen Alterswohnheim Rosengarten suchen wir eine

Hausbeamtin

und eine

Krankenpflegerin FA SRK

Wir erwarten gerne Ihre Bewerbung und stehen Ihnen bei einer ersten persönlichen Kontaktaufnahme mit allen gewünschten Auskünften betr. Aufgabenkreis sowie Anstellungsbedingungen gerne zur Verfügung.

Anmeldungen erbeten an: Verwaltung AWH-Rosengarten, Aathalstr. 21, 8610 Oberuster, Tel. (01) 87 14 22. I/294-ZH

Das Heilpädagogische Institut Perceval, St-Prex/Vaud, sucht dringend bis spätestens Ende August einen

Gärtner

welcher für die Bewirtschaftung des gut eingerichteten und biologisch-dynamisch geführten Gärtnereibetriebes verantwortlich ist.

I/340-NW

Bürgerheim Arbon

Unsere bisherige Heimleiterin möchte sich altershalber zurückziehen. An ihre Stelle suchen wir, wenn möglich per 1. Mai 1973, eine tüchtige

Hausbeamtin

welche Freude hätte, in unserem kleinen, modern ausgestatteten Alterswohnheim 12 Betagte (keine Pflegefälle) selbständig zu betreuen. Hilfspersonal vorhanden.

Interessentinnen wollen sich schriftlich melden unter Angabe der bisherigen Tätigkeit und des Lohnanspruches an Bürgergemeinde Arbon. R. Gimmel, Präsident, 9320 Arbon. I/212-O

Für die Früherfassung geistig behinderter und cerebralgelähmter Kinder suchen wir nach Uebereinkunft ausgebildete

Heilpädagogin

(oder Heilpädagogen).

Der Unterricht wird ab 1. Lebensjahr bis zum Eintritt in den Kindergarten teils zu Hause, teils in den Therapieräumen (auch in Gruppen) erteilt.

Ergo-Therapeutin

(oder Ergo-Therapeuten). Wir bieten die Gelegenheit, einen Bobath-Kurs zu absolvieren.

Für Kinder verschiedenen Alters:

Logopädin

(oder Logopäden) für den Sprachheilunterricht von geistig behinderten, cerebralgelähmten und normalen Kindern (die Gelegenheit zur Absolvierung eines Bobath-Kurses wird geboten).

Wir bieten: Gute Entlohnung, Pensionskasse, geregelte oder fließende Arbeitszeit, Externat.

Stiftung zugunsten geistig Behinderter und Cerebralgelähmter, Engelbergstr. 41, 4600 Olten, Tel. (062) 22 32 22. I/283-NW

In unserem Kinderheim wird die Stelle der **Leiterin der Kleinkinderabteilung** frei. Wir suchen eine

Heimerzieherin

oder

Kinderkrankenschwester

mit besonderem Interesse an der Entwicklung und der Erziehung gesunder Kinder im Alter von sechs Monaten bis fünf Jahren nach neueren Gesichtspunkten der Sozialarbeit.

Die Abteilung umfasst vier altersgemischte Familiengruppen mit je sieben Kindern.

Wir erwarten Anregung und Unterstützung durch unsere neue Mitarbeiterin, der die Leitung der Abteilung obliegt in Zusammenarbeit mit den Gruppenleiterinnen und der Oberschwester.

Arbeitszeit: 44-Stunden-Woche, 4 Wochen Ferien. Anstellungsbedingungen nach kant. zürcherischem Reglement, Möglichkeit des Wohnens im neuen Personalhaus, Anstellungsdatum nach Vereinbarung.

Detaillierte Auskunft erteilt Sr. Vreni Krapf, Tel. 36 34 11 intern 8631.

Bewerbungen sind zu richten an die Oberin der Maternité Inselhof Triemli, Sr. Elisabeth Reich, Birmensdorferstr. 501, 8055 Zürich. I/305-ZH

Birsfelden eröffnet im Frühsommer 1975 ein Alters- und Pflegeheim.

Zur Führung dieses Heimes für zirka 75 Betagte suchen wir ein qualifiziertes

Heimleiter- Ehepaar

mit einer der grossen Verantwortung entsprechenden Ausbildung und Erfahrung.

Wir möchten Sie frühzeitig kennenlernen, denn Sie sollen bereits bei der betrieblichen Einrichtung sowie bei der Rekrutierung des Personals massgeblich mitwirken können.

Zu fortschrittlichen Arbeitsbedingungen bieten wir eine Entlohnung nach dem neuen Basellandschaftlichen Besoldungsgesetz, Treueprämien und Beitritt zur Pensionsversicherung.

Eine modern konzipierte Wohnung ist vorhanden. Handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen erbitten wir an:

Stiftung Alters- und Pflegeheim Birsfelden, Adolf Wipfli-Dingeldein, Präsident, Am Stausee 11/8, 4127 Birsfelden. I/289-NW

Einwohnergemeinde Langenthal Kinderheim Schoren

Infolge Verheiratung suchen wir auf 1. Mai oder nach Vereinbarung eine

Kinderkrankenschwester

oder

Erzieherin

als Gruppenleiterin und Stellvertreterin der Heimleitung.

Unser Kinderheim wurde für 30 Kinder (Säuglingsalter bis Schulentlassung) gebaut. Die Schulpflichtigen besuchen die öffentlichen Schulen von Langenthal.

Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach der für das Gemeindepersonal bestehenden Besoldungsordnung.

Auskunft erteilt der Heimleiter, Herr Hans-Rudolf Meier, Kinderheim Schoren, Tel. (063) 2 12 02.

Bewerbungen sind zu richten an das Fürsorgeamt Langenthal, 4900 Langenthal. I/311-NW

Unser hauswirtschaftliches Anlehrrheim für geistig behinderte Töchter sucht eine

Gruppenleiterin

die in Zusammenarbeit mit einer Kollegin eine unserer Wohngruppen betreuen und daneben noch diese oder jene Aufgabe im Heim übernehmen möchte. Wir wünschen uns eine tüchtige und einsatzbereite Mitarbeiterin, der wir gute und neuzeitlich geregelte Anstellungsbedingungen bieten können. Für Weiterbildung kann die nötige Zeit eingeräumt werden. Sehr gute Busverbindungen nach Bern.

Anfragen und Anmeldungen beim Vorsteher des Mädchenheims, Schloss Köniz, 3098 Köniz bei Bern, Tel. (031) 53 08 46. I/305-NW

Stadt Kloten

Alterswohnheim «Spitz»

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes suchen wir für unser neues Altersheim (60 Betten) und Pflegeheim (20 Betten) eine dipl.

Krankenschwester

als Stellvertreterin der Leitenden Schwester, sowie eine

Krankenschwester

oder

Krankenpflegerin FA SRK

Wir erwarten:

- pflichtbewusste Arbeitsweise
- Freude und Fähigkeit im Umgang mit Betagten
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit in kleinem Team

Wir bieten:

- gute Arbeitsbedingungen in der Nähe der Stadt Zürich
- geregelte Arbeits- und Freizeit
- 5-Tage-Woche
- Besoldung im Rahmen einer neuzeitlichen Besoldungsverordnung
- gute Sozialleistungen
- moderne Personalzimmer vorhanden

Offerten mit den üblichen Unterlagen und Anfragen sind zu richten an Alterswohnheim «Spitz», Schulstr. 22, 8302 Kloten, Tel. (01) 813 72 33. I/324-ZH

Jugenddorf St. Georg, Bad Knutwil

Im Rahmen differenzierter Erziehungs- und Bildungshilfe an verhaltensgestörten Jungen in Kleingruppen (10 bis 12 Mitglieder) suchen wir zur Ergänzung bestehender Teams (auf drei oder vier Mitarbeiter)

2 Erzieher (innen)

für die Primarschulgruppe

2 Erzieher (innen)

für die Sekundarschulgruppe

2 Erzieher (innen)

für die Oberschulgruppe

1 Erzieher (in)

für die Beobachtungsgruppe (Schüler)

2 Erzieher

für die Schulentlassenengruppen

1 Werk- und Sportlehrer

für den Werk- und Sportunterricht bei den Schülern.

2 Volksschullehrer

mit einer heilpädagogischen Ausbildung für Lernbehinderte und/oder Verhaltensgestörte (5. bis 6. und 7. bis 8. Klasse).

Wir bieten: zeitgemässe Entlöhnung (gemäss kantonaler Besoldungsordnung), 13. Monatsgehalt, kantonale Pensionskasse, Krankentaggeldversicherung, geregelte Arbeitszeit, 5-Tage-Woche, angemessenen Erholungs- und Bildungsurlaub, Mithilfe bei der Suche familiengerechter Wohnungen.

Wir erwarten: Aufgeschlossenheit für die besonderen Probleme und Nöte verhaltensgestörter Jugend, Initiative und Engagement, musisch-sportliche Interessen, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen.

Heimerzieher, Sozialpädagogen, Heilpädagogen, Sozialarbeiter und Lehrkräfte mit entsprechender Qualifikation bitten wir um ihre Bewerbung an die Direktion des Jugenddorfes St. Georg, Bad Knutwil, 6233 Büron LU, Tel. (045) 4 13 53/54. I/136-i

Den Offerten

keine Originalzeugnisse

beilegen!

Stellenausschreibung

Stadt Kloten

Wir suchen per 1. 5. 73 oder nach Uebereinkunft für unser neues Alterswohnheim mit Pflegestation (80 Betten) eine jüngere

Büroangestellte

(keine Teilzeit)

Zum Aufgabenkreis gehören: Bedienung der Telefonzentrale, Empfang, Kassawesen, Mithilfe in der Buchhaltung, Korrespondenz selbständig und nach Angaben, kleine betreuerische Aufgaben.

Wir erwarten: Geschick für den Umgang mit Betagten, selbständige Arbeitsweise, Sinn für gute Zusammenarbeit mit der Heimleitung.

Wir bieten: Fünftagewoche, Besoldung nach einer modernen Besoldungsverordnung, gute Sozialleistungen.

Offerten sind zu richten an Alterswohnheim «Spitz», Schulstr. 22, 8302 Kloten, Tel. 813 72 33. I/295-ZH

Gemeinde Fischenthal

Für unser Bürgerheim mit Platz für 25 Pensionäre suchen wir ein

Heimleiter- Ehepaar

das seine Tätigkeit gegen Ende 1973 aufnehmen könnte, da das Verwalter-Ehepaar dann nach mehr als 30 Dienstjahren in den Ruhestand tritt.

Von der neuen Leitung erwarten wir neben den nötigen Kenntnissen in der Verwaltung auch Geschick und Freude am Umgang mit den Pensionären. Im Heim steht eine schöne Wohnung zur Verfügung. Die Besoldung richtet sich nach der kantonalen Besoldungsverordnung; Anschluss an die kantonale Beamtenversicherung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Foto und Referenzen) erbitten wir bis 30. April 1973 an Herrn Gemeinderat Ernst Honegger, Sonnhalde, 8497 Fischenthal. I/335-ZH

Für unser Jugendheim Rivapiana in Minusio (20 Minuten von Locarno) suchen wir

Erzieher (in)

Wir betreuen verhaltensgestörte Schulkinder aus der Stadt Zürich im Alter von 7—15 Jahren. Wir versuchen, die sozialpädagogische Aufgabe im Team nach modernen Methoden, mit Humor, gesundem Menschenverstand und in kameradschaftlicher Offenheit zu lösen.

Wir bieten Fünf-Tage-Woche, Lohn nach der Besoldungsverordnung der Stadt Zürich, Supervision, Möglichkeit zum Erlernen der italienischen Sprache. Bei Eignung Stellvertretung der Heimleitung.

Auskünfte erteilt: E. Treier, Jugendheim Rivapiana, Telefon (093) 33 22 37.

Bewerbungen sind an das Jugendamt I der Stadt Zürich zu richten. I/138-TI



Erziehungsheim Sommerau | 4699 Wittinsburg

Tel. (061) 98 37 78

sucht per sofort oder nach Uebereinkunft dipl.

Erzieher oder Erzieherin

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie

- die Verantwortung für die Entwicklung einer Kindergruppe selbständig übernehmen können;
- gerne mit anderen Menschen in ähnlicher Aufgabe und Verantwortung zusammenarbeiten.

Kurzbeschreibung des Heimes

Evangelisches Kinderheim mit drei Gruppen von Knaben und Mädchen im Schulalter. Heilpädagogische Richtung der erzieherischen Arbeit. Heim- und externer Schulbesuch für Kinder der Real-, Berufswahl- und Vorlehrklassen. Landwirtschaftsbetrieb. Mitarbeit von Fachleuten: Arzt, Pfarrer, Psychologe.

Anstellungsbedingungen

Es gelten die Bestimmungen des schweizerischen Normalarbeitsvertrages für das Erziehungspersonal von Heimen und Internaten vom 11. 6. 1970. Besoldung durch den Kanton. Für Verheiratete steht eine Wohnung zur Verfügung. I/307-NW

Suchen Sie eine vielseitige Aufgabe? Diese finden Sie in unserer Anstalt als

Mitarbeiter

für Küchen- und Hausdienst

Eine Koch-, Metzgerlehre oder eine Ausbildung als Militärkoch ist für diese besondere Aufgabe notwendig. Freude und Geschick im Umgang mit Menschen sowie Sprachkenntnisse werden Ihnen helfen, sich in eine soziale Tätigkeit einzuarbeiten.

Geregelte Freizeit. Gute Bezahlung nach Besoldungsreglement. Aufstiegsmöglichkeiten. Bei der Wohnungssuche könnten wir evtl. behilflich sein.

Unverbindliche Vorbesprechung ist möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung wird uns freuen!

Direktion der Kant. Strafanstalt, 8105 Regensdorf
ZH, Tel. (01) 71 21 00, intern 42. OFA

Schulheim für Blinde und Sehschwache 3052 Zollikofen

Zur selbständigen Führung je einer Gruppe von 8 sehgeschädigten Kindern suchen wir zwei

Erzieher- Erzieherinnen

mit abgeschlossener Berufsausbildung. Jeder Gruppe ist eine Praktikantin zugeteilt.

Die Anstellungsbedingungen richten sich nach dem «Normalarbeitsvertrag für das Erziehungspersonal von Heimen und Internaten» vom 11. Juni 1970 und dem Besoldungsdekret des bernischen Staatspersonals vom 10. Mai 1972.

Das Wohnheim aus dem Jahre 1961 wird zurzeit den neuen pädagogischen Anforderungen angepasst und umgebaut; seine Kapazität wird durch zwei weitere Gruppenhäuser erhöht.

Eintritte: 24. April und 21. Oktober 1973.

Wir orientieren Sie gerne und erwarten Ihren Anruf an Herrn Hans Wüthrich, Vorsteher, Tel. (031) 57 25 16. I/310-NW

Städtbernisches Erholungs- und Pflegeheim Neuhaus, 3110 Münsingen

Für unser Pflegeheim Neuhaus suchen wir zu baldmöglichstem Eintritt eine

dipl. Krankenschwester

als Abteilungsleiterin eines Chronischkrankenheims.

Anforderungen: Nebst guter Allgemeinbildung, entsprechender Fachausbildung und praktischer Erfahrung sind hervorragende menschliche Qualitäten, Begabung zur Personalführung und Organisationstalent erforderlich.

Wir bieten: Lebensstelle in einem prächtig gelegenen, ruhigen Heim, den Fähigkeiten und der Verantwortung entsprechende Entlohnung im Rahmen der Besoldungsordnung der Stadt Bern, gut ausgebaute Sozialleistungen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (handschriftlicher Lebenslauf, Zeugnisse) einzureichen an das Direktionssekretariat der Fürsorgedirektion der Stadt Bern, Predigergasse 5, 3011 Bern.

Der Fürsorgedirektor der Stadt Bern: i. V. Dr.
H. Bratschi. I/337-NW

Für die Leitung des im Bau befindlichen Schulungs- und Arbeitszentrums für Behinderte in Burgdorf suchen wir einen

Vorsteher oder ein Vorsteher-Ehepaar

Das Zentrum umfasst eine Heilpädagogische Tageschule mit 6 Klassen, eine Anlehr- und Dauerwerkstätte für körperlich und geistig Behinderte mit 80 Arbeitsplätzen sowie ein Wohnheim für 40 Pensionäre.

Amtsantritt: Frühjahr 1974. Die vorherige Mitwirkung des Vorstehers bei der Organisation und Einrichtung des Betriebes ist erwünscht.

Wahlvoraussetzungen: Erzieherische Fähigkeiten, Erfahrung im Umgang mit Behinderten, wenn möglich heilpädagogische oder psychologische Ausbildung, Kenntnisse in Personalführung und Organisation, Heimerfahrung erwünscht. Fehlende Ausbildung könnte allenfalls nachgeholt werden.

Besoldung: Nach kantonalem Dekret.

Handgeschriebene Bewerbungen sind bis 10. Juni 1973 zu richten an den Präsidenten des Stiftungsrates, Rudolf Strahm, Ahornweg 11, 3400 Burgdorf, der auch nähere Auskunft erteilt, Tel. (034) 2 42 05. I/290-NW

**Chronisch-Krankenheim Seeheim
8267 Berlingen TG**

Wir werden im April/Mai in unser neues, modernes Chronischkrankenhaus ziehen. Dem Arbeitsablauf unserer Krankenschwestern resp. Pfleger wurde bei der Planung grosse Aufmerksamkeit geschenkt. Der Neubau befindet sich mitten in Berlingen direkt am Ufer des Untersees. Für diesen Betrieb suchen wir

Krankenschwestern und Pfleger

Chronisch- Krankenpflegerinnen

die einen eigenen Verantwortungsbereich schätzen. Wir bieten gute Besoldung (13. Monatslohn), schöne Unterkunft (Zimmer oder Wohnung) und geregelte Freizeit (45-Std.-Woche).

Bitte richten Sie Ihre Anfragen an Familie Künzli, Chronisch-Krankenheim Seeheim, 8267 Berlingen TG, Tel. (054) 8 83 21. I/235-O

Das **Johanneum**, ein Schulheim für geistig behinderte Kinder, sucht eine ausgebildete

Physiotherapeutin

Bobathkenntnisse erwünscht. Die Schaffung neuer Therapieräume und eines Bewegungsbades steht in Aussicht. Wer möchte hier arbeiten und planen helfen?

Unser Heim ist von einer herrlichen Bergwelt umgeben, welche reiche Möglichkeiten für Wandern und Skifahren bietet.

Die Anstellungsbedingungen sind neuzeitlich geregelt. Kost und Logis je nach Wunsch im Heim oder auswärts.

Bewerbungen sind zu richten an: A. Breitenmoser, Direktor, Johanneum, 9652 Neu-St-Johann, Tel. (074) 4 12 81. I/209-O

Basel-Stadt

Die **Psychotherapeutische Kinderstation des Sozialpädagogischen Dienstes der Schulen** sucht zwei

dipl. Heimerzieher

In der Therapiestation wird zehn Kindern die Möglichkeit zu stationärer Psychotherapie geboten.

Das Aufgabengebiet des Erziehers umfasst die Mitarbeit im Führungsteam bei der Einzel- und Gruppenbetreuung der Kinder, mit spezieller Verantwortung für die Betreuung von ein bis zwei Kindern. Zusätzlich sind Aufgaben im administrativen und organisatorischen Bereich der Institution zu übernehmen.

Die Erfüllung der vielfältigen Aufgaben erfordert eine abgeschlossene Ausbildung als Heimerzieher oder Sozialarbeiter. Interesse an tiefenpsychologischen Betrachtungsweisen und Bereitschaft zur persönlichen Auseinandersetzung innerhalb der Mitarbeiter-teams sind unerlässlich.

Wir bieten unter anderem die 44-Stunden-Woche, externes Wohnen und alle Vorteile eines staatlichen Dienstes.

Eintritt: 1. 8. und 1. 9. 1973 oder nach Vereinbarung.

Weitere Auskunft erteilt Ihnen Herr E. Zussy, Sozialpädagogischer Dienst, Münsterplatz 17, 4051 Basel, Tel. (061) 25 64 80, oder Herr E. Tomaschett, Therapiestation, Socinstrasse 8, 4000 Basel, Tel. (061) 25 66 40. I/300-NW

Offerten sind zu richten an das Erziehungsdepartement, Personalsekretariat Schulen, Kennwort: SDS/SO, Münsterplatz 1, 4051 Basel

Personalamt Basel-Stadt

Sie wünschen sich normalbegabte, verhaltensauffällige Mädchen und Buben im Alter von 8—12 Jahren zu erziehen — in einem Klein-Heim, in welchem es möglich ist, als Stellvertreterin der Heimleiterin die Arbeit individuell, der eigenen Persönlichkeit entsprechend zu gestalten. Sie sehen sich in einem Arbeitsteam mit nur 4—5 gleichgesinnten, jungen Mitarbeitern, die sich gegenseitig anregen und unterstützen.

Diese gute Atmosphäre finden Sie herrlich gelegen auf einer Sonnenterrasse auf zirka 1000 m im Kanton Graubünden (Chur und Flims leicht erreichbar).

Das «Guardaval» bietet einer

Erzieherin

zeitgemässe Arbeitsbedingungen und Besoldung. Möglichkeit zum Besuch von Weiterbildungskursen, 8 Wochen Ferien. Zusammenarbeit mit dem Sozialpädagogischen- und Schulpsychologischen Dienst von Basel-Stadt.

Bitte wenden Sie sich an E. Guggenheim, Sozialpädagogischer Dienst Basel-Stadt, Münsterplatz 17, 4055 Basel, Tel. (061) 25 64 80. I/219-O

Kleinheim in der Nähe Bern sucht per sofort oder nach Vereinbarung

Erzieherin

Wir haben 14 Schulmädchen, die in die Gemeindegemeinschaft gehen. Die Gruppe der Acht- bis Zwölfjährigen wäre neu zu besetzen. Wer ein gutes Team schätzt und neuen Erziehungszielen offen gegenüber steht, dem geben wir gerne Auskunft.

Gute Bahnverbindungen nach Bern. Anstellungsbedingungen sind kantonal geregelt.

Anmeldungen sind zu richten an die Heimleitung des Wartheims, Thunstrasse 48, 3074 Muri, Telefon (031) 52 01 12. I-313-NW

Der **Verein Therapiestation Bergli** eröffnet im Frühjahr 1973 in der Nähe von Wil SG eine Therapiestation für acht freiwillig eintretende Drogenabhängige zur nachklinischen Behandlung.

Gesucht werden für die Leitung

3 Sozialarbeiter

(wovon 1—2 Sozialarbeiterinnen). Supervision, Mitarbeit von Psychiater und Gruppentherapeut.

Zu einer eingehenden Besprechung wenden Sie sich bitte an Alex Sailer, Pro Juventute, Leonhardstrasse 17, 9000 St. Gallen, Tel. (071) 22 75 54 und 22 97 16. I/207-O

**Stiftung Grünau, Zürcherstrasse 65,
8805 Richterswil**

Wir suchen für sofort oder nach Uebereinkunft für unsere interne Werk- und Haushaltungsschule bzw. in die 3 Freizeitgruppen drei

Erzieherinnen

zur Mitarbeit in einem Erzieherteam (2 Erzieherinnen und 1 Praktikantin) für 7—8 erziehungsschwierige Mädchen.

Wir bieten:

- zeitgemässe Entlohnung, 13. Monatsgehalt
- geregelte Arbeitszeit
- 5-Tage-Woche
- angemessene Ferien
- Möglichkeit zu schöpferischem Gestalten
- Gelegenheit zur Weiterbildung (unter Leitung von Psychiater und Heilpädagogin)
- für die Freizeit externes Zimmer

Wir erwarten:

- Ausbildung in Heimerziehung, Heilpädagogik oder Sozialarbeit
- Verständnis für pubertierende, erziehungsschwierige Mädchen
- Initiative
- Teamfähigkeit

Bewerbungen nimmt gerne entgegen: M. P. Fisch, Heimleiterin, Tel. (01) 76 01 15. I/306-ZH

Am Schulheim Mätteli, Sonderschule für das cerebrallähmte Kind, Emmenbrücke/LU, wird die Stelle der

Hausmutter

auf den 1. Mai 1973 oder nach Uebereinkunft zur Besetzung frei.

Tätigkeit:

- Leitung eines 23 Plätze aufweisenden Wocheninternates für körperbehinderte Kinder innerhalb der Sonderschule mit rund 32 Kindern.
- Führung der Heimerzieherinnen-Equipe.
- Leitung der Oekonomie (Küche, Reinigung, Wäsche).

Anforderungen:

- Geschick im Umgang mit behinderten Kindern.
- Befähigung zur Führung von Mitarbeiterinnen.

Ausbildung:

Heimerzieherinnenschule oder Schule für soziale Arbeit oder gleichwertige Ausbildung und nach Möglichkeit praktische Erfahrungen.

Besoldung im Rahmen des kantonalen Besoldungsdekretes, Pensionsversicherung, geregelte Arbeitszeit, 5-Tage-Woche, 6 Wochen Ferien, 13. Monatslohn.

Anmeldung:

Ihre Unterlagen wollen Sie bitte mit Personalien, Bildungsgang, bisheriger Tätigkeit und Passfoto an den Leiter des Schulheims Mätteli, Ahornweg 5, 6020 Emmenbrücke, Tel. (041) 55 03 60, richten. I/132-I

Wir suchen für unsere Mädchengruppe (6—8 normalbegabte, erziehungsschwierige Mädchen im Schulalter) eine

Erzieherin- Gruppenleiterin

In unserem Schulheim werden 24 Kinder in drei Gruppen betreut.

Wenn Sie eine Ausbildung in Heimerziehung haben sowie bereit sind, in unserem Team aktiv mitzuarbeiten, so bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Gruppe selbständig zu führen.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen dem kantonalen Reglement.

Eintritt nach Uebereinkunft.

Es würde mich freuen, Sie in einem ersten Gespräch kennenzulernen.

H. Binelli, Schulheim Sonnenbühl, 8311 Brütten,
Tel. (052) 30 11 23. I/304-ZH

Mathilde-Escher-Heim Zürich

Wir suchen für unser Heim für körperlich behinderte Kinder im Balgristquartier in Zürich 8 einen (eine)

Heimleiter (in)

oder

Heimleiterehepaar

Die Aufgaben sind: die Leitung des Heimes, die Führung der Mitarbeiter und der Kontakt mit den Eltern und Amtsstellen; eine

Erzieherin- Krankenschwester

oder einen

Erzieher

mit entsprechender Ausbildung zur Betreuung einer Gruppe von 6—8 Kindern.

Entlöhnung und Sozialleistungen sind zeitgemäss. Interne Wohngelegenheiten sind vorhanden.

Das Mathilde-Escher-Heim beherbergt zirka 20 Kinder im Alter von 6—16 Jahren, die es betreuen, bilden und schulen will. Es führt eine Schule im Haus.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung oder Anfragen an die Hauskommission des Mathilde-Escher-Heims, zu Händen von Frau Froehner, 8044 Zürich, Zürichbergstrasse 92, Tel. (01) 32 52 50.

I/292-ZH

Die Kinderkrippe Murifeld in Bern sucht infolge Verheiratung der bisherigen Inhaberin dieser Stelle eine diplomierte

Heimerzieherin

für den Kindergarten auf den 1. Mai. Die Kinder sind im Alter zwischen 4 bis 7 Jahren. 5-Tage-Woche, ein Zimmer steht zur Verfügung, der Jahresdurchschnitt von täglich 15 Kindern wird nicht überschritten, zeitgemässe Entlöhnung nach städt. Bestimmungen, 5 Wochen Ferien, dreizehnter Monatslohn.

Offerten sind zu richten mit den üblichen Unterlagen an Hanni König, Murifeld-Krippe, Bern, Tel. (031) 44 30 27. I/312-NW

Töchterheim Hirslanden

8008 Zürich, Witellikerstr. 45, Tel. (01) 53 15 70

Gesucht

Lehrer-Lehrerin

für die Oberstufe Sonderklasse D (Abschlussklasse) unserer Heimschule.

Das Töchterheim Hirslanden beherbergt maximal 25 verhaltensgestörte Mädchen im Alter von 13 bis 16 Jahren und beabsichtigt, eigene Sonderklassen aufzubauen. Mitarbeit bei der Gestaltung dieser Schule, bei der Einrichtung der modernen Schulräumlichkeiten und beim Aufbau der Schulsammlung erwünscht.

Kleine Klassenbestände (8—10 Schülerinnen). Teilweiser Fachunterricht möglich. Zusammenarbeit mit psychiatrischem und psychologischem Dienst. Heilpädagogische Ausbildung erwünscht. Möglichkeit zur berufsbegleitenden heilpädagogischen Ausbildung im HPS Zürich wird geboten.

Besoldung inkl. Zulagen gemäss kantonomer Regelung. Eintritt auf Herbst 1973 oder nach Vereinbarung.

Anmeldung an die Heimleitung: M. Schmid.

I/284-ZH

Wohnheim für Lehrlinge des Bezirkes Meilen

Unser Leiter, der das sehr gut eingerichtete Heim zusammen mit seiner Ehefrau seit der Eröffnung im April 1970 führt, verlässt uns leider, um sich weiter auszubilden.

Wir suchen demzufolge mit Eintritt August/September einen

Mitarbeiter für die Heimleitung

In Frage kommt bei Eignung auch ein Ehepaar.

Unser Haus nimmt 18 bis 22 Lehrlinge aller Berufe auf und bietet diesen jungen Menschen ein wohnliches Heim.

Wir wünschen: Sozialarbeiter oder Heimerzieher mit entsprechender Ausbildung und wenn möglich Praxis. Ausgesprochene Fähigkeiten und Neigungen, den Stiften bei ihren Problemen aktiv zu helfen und im Hause eine frohe Atmosphäre zu schaffen.
Idealalter: 25 bis 35 Jahre.

Wir bieten: Raum für Initiative und persönliche Gestaltung im Rahmen der durch die Betriebskommission erstellten Funktionsbeschreibung. 4-Zimmer-Wohnung im Hause. Besoldung nach Beamtenverordnung des Kantons Zürich (BVO). Die Gewährung der 5-Tage-Woche ist möglich, weil die Aufgabe im Team, das heisst in enger Zusammenarbeit mit einem bereits im Amt stehenden Kollegen, zu lösen ist.

Anmeldungen an Herrn J. E. Jaggi, Präsident des Vereins «Wohnheim für Lehrlinge», Gartenstrasse 6, 8700 Küsnacht.

Ueber Telefon (01) 90 42 92 erhalten Sie selbstverständlich jede gewünschte Auskunft. Ebenso haben Sie die Möglichkeit, den Arbeitskreis im Beisein des jetzigen Teams — Herren H. R. Winkelmann und M. Bader — kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

I/345-ZH

Interessieren Sie sich für geistig behinderte Kinder?

Wenn Sie eine diplomierte

Kinder-, Kranken- oder Psychiatrieschwester

sind (Alter ohne Einfluss), würden wir Sie gerne für einen Rundgang durch das Kinderheim Schürmatt in Zetzwil (15 km von Aarau) einladen.

Die Schürmatt ist ein Sonderschulheim (Wocheninternat) für rund 130 interne und externe Mädchen und Knaben im Alter von 7 bis 17 Jahren.

Ein Sonderschulheim unterscheidet sich zwar in vielem von einem Spitalbetrieb, aber für eine verantwortungsvolle Aufgabe, die wir gerne mit Ihnen besprechen, suchen wir auf sofort oder nach Vereinbarung eine **diplomierte Schwester**.

Wir freuen uns auf Ihren Telefonanruf oder Ihren Brief.

Kinderheim Schürmatt, 5732 Zetzwil AG, Tel. 064 73 16 73

I/334-NW



**Wohn- und Arbeitsheim
für körperlich
Schwerbehinderte
Wetzikon**

Wir eröffnen im Oktober 1973 in Wetzikon ein Wohn- und Arbeitsheim für körperlich Schwerbehinderte.

Wer will bei unserer schönen Aufgabe mithelfen als:

**Hausbeamtin
Köchin
Pflegerin FA SRK
Hauswart**

Wir bieten zeitgemässe Lohn- und Anstellungsbedingungen sowie Pensionskasse.

Jüngere Interessenten mit entsprechender Ausbildung und Praxis, die Freude haben, beim Ausbau eines neuen sozialen Werkes mitzuwirken, können sich an den Verwalter des Heimes, Herrn S. E. Aebi, Rorschach, Tel. (071) 41 08 71, wenden. Er ist gerne bereit, Ihnen nähere Auskunft zu erteilen. I/293-ZH

Politische Gemeinde Jona

Für das an schönster Lage am Zürichsee gelegene Altersheim Busskirch suchen wir eine

Heimleiterin
oder einen
Heimleiter
evtl. auch ein
**Heimleiter-
Ehepaar**

Unser vorzüglich eingerichtetes Altersheim wird von 28 Pensionären bewohnt.

Wir bieten Ihnen eine selbständige Tätigkeit mit fortschrittlichen Gehalts- und Anstellungsbedingungen. Der Eintritt kann nach gegenseitiger Vereinbarung erfolgen.

Die Anmeldung mit den üblichen Unterlagen wollen Sie direkt an Frau Emma Inäbnit, Hanfländerstrasse 38, 8645 Jona, senden, die Ihnen durch Tel. (055) 27 28 63 gerne weitere Auskünfte erteilt. I/211-O

Fürsorgebehörde Jona

Wir suchen für Eintritt nach Uebereinkunft

**diplomierte Schwestern
Dauernachtwache
Lernschwestern**

Aufgeschlossene Schwestern, sowohl der allgemeinen Krankenpflege wie der Psychiatrie, finden in unserer vielseitigen Klinik mannigfaltige Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung in Zusammenarbeit mit dem ärztlichen Team, in Fortbildungskursen, Gruppenaktivitäten usw.

Die Anstellungsbedingungen sind günstig; wir arbeiten in 5-Tage-Woche, und unsere Klinik ist ausnehmend schön gelegen mit Blick auf See und Berge. Meilen hat halbstündliche Bahnschnellverbindungen mit dem nahen Zürich.

Unsere Oberschwester gibt gerne alle gewünschten Auskünfte.

Sanatorium Hohenegg, Psychiatrische Klinik,
8706 Meilen, Tel. (01) 73 00 88 oder 73 45 73.
I/325-ZH

Das **stadtzürcherische Pestalozziheim Redlikon/
Stäfa** sucht auf Frühjahr und Sommer 1973

**Gruppen-
leiterinnen**

zur selbständigen Führung von je 7—8 normalbegabten, erziehungsschwierigen Schulmädchen.

- Abgeschlossene Gruppenwohnungen
- Sehr schöne Wohnlage
- Gute Einrichtungen: Turn- und Schwimmhalle
- Anstellung nach städtischem Reglement

Anfragen sind erbeten an den Heimleiter, Willy Keller, 8712 Stäfa, Tel. (01) 74 95 33. I/303-ZH

Jugendsiedlung Utenberg, Luzern

Die Jugendsiedlung Utenberg der Bürgergemeinde Luzern sucht zur Betreuung einer Schülergruppe von neun Kindern eine

Gruppenleiterin

Bei den Kindern handelt es sich um Normalbegabte, die die Schulen der Stadt Luzern besuchen, aus sozialen Gründen aber in der Jugendsiedlung leben müssen.

Die freie Stelle bietet eine verantwortungsvolle, weitgehend selbständige Tätigkeit in einem modernen, neuen Heim mit freundlichen Wohnungen, Freizeiträumen und Hallenbad. Die Jugendsiedlung liegt am Rande der Stadt und ermöglicht Weiterbildung und Freizeitgestaltung. Fortschrittliche Anstellungsbedingungen vorhanden. Eintritt nach Uebereinkunft.

Bewerberinnen schreiben oder telefonieren an die Leitung der Jugendsiedlung Utenberg, 6006 Luzern, Utenbergstrasse 7, Tel. (041) 22 00 67.

I/137-I

Zollikofen

Die Einwohnergemeinde Zollikofen (9200 Einwohner) eröffnet auf zirka Mai 1973 eine **heilpädagogische Sonderschule** für behinderte Kinder und sucht eine

Lehrerin

für Praktischbildungsfähige.

In Frage kommt Kindergärtnerin, Werklehrerin, Heimerzieherin, Primarlehrerin, mit heilpädagogischer Ausbildung oder Person mit ähnlicher Ausbildung.

Weitere Auskünfte erteilt gerne die Gemeindeverwaltung Zollikofen, Tel. (031) 57 18 51 (Herr Sterchi).
I/348-NW

Anmeldungen mit Lohnansprüchen und Angaben über Bildungsgang sind erbeten an Herrn Dr. Max Haupt, Gemeindepräsident, Zollikofen.

Der Gemeinderat

Wir suchen auf den 24. April 1973 eine

Kindergärtnerin

die gerne schwerhörige Kinder unterrichten möchte. Wir sind eine bekannte Sonderschule, die mit den modernsten Höranlagen ausgerüstet ist. Wir wohnen in schönster Wald- und Parklandschaft, haben ein Lehrschwimmbecken, Spiel- und Turnplätze usw. Kein Aufsichtsdienst. Kleinklassen. Ferien wie an den öffentlichen Schulen. Besoldung und Arbeitszeit richten sich nach kantonaler Verordnung.

Anmeldungen sind zu richten an die Schweiz. Schwerhörigenschule Landenhof, 5035 Unterentfelden, Tel. (064) 22 11 48. I/346-NW

Städtbernisches Erholungs- und Pflegeheim Neuhaus, 3110 Münsingen

Für unser Pflegeheim Neuhaus suchen wir zu baldmöglichstem Eintritt als

Oberschwester

eine diplomierte Krankenschwester. Die Oberschwester ist verantwortlich für die Organisation und Leitung des Pflegedienstes eines Chronischkrankenheims mit 42 Patienten und versieht die Funktion einer Stellvertreterin der Heimleiterin.

Anforderungen: Nebst guter Allgemeinbildung, entsprechender Fachausbildung und praktischer Erfahrung sind hervorragende menschliche Qualitäten, Begabung zur Personalführung und Organisationstalent erforderlich.

Wir bieten: Lebensstelle in einem prächtig gelegenen, ruhigen Heim, den Fähigkeiten und der Verantwortung entsprechende Entlohnung im Rahmen der Besoldungsordnung der Stadt Bern, gut ausgebaute Sozialleistungen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (handschriftlicher Lebenslauf, Zeugnisse) einzureichen an das Direktionssekretariat der Fürsorgedirektion der Stadt Bern, Predigergasse 5, 3011 Bern.

Der Fürsorgedirektor der Stadt Bern, i. V. Dr. H. Bratschi. I/333-NW

Für unser zum Teil im Neubau sich befindendes Altersheim suchen wir zum baldmöglichen Eintritt eine zuverlässige

Mitarbeiterin

die in der Lage ist, unsere Heimleiterin entlasten zu helfen. Kochkenntnisse und viel Verständnis für die betagten Heiminsassen erwünscht. Wir bieten eine gute Entlohnung und behagliche Unterkunft.

Bewerbungen wollen Sie richten an unseren Präsidenten der Stiftungskommission, Herrn W. Gutzwiller, Altersheim Stapferheim, Horgen.
I/336-ZH

An herrlicher Lage entsteht in Meggen bei Luzern eine nach neuesten Erkenntnissen konzipierte Alterssiedlung, die voraussichtlich in der 2. Hälfte 1974 bezugsbereit sein wird. Das moderne, mit Pflegestation ausgestattete Heim wird 100 Pensionären Platz bieten.

Die Alterssiedlung «Sunneziel» will betagten und pflegebedürftigen Mitmenschen einen schönen, geruhsamen Lebensabend bieten. Um dieses Ziel zu erreichen, betrachten wir die Anstellung eines verständnisvollen

Heimleiter- Ehepaares

als eine der wichtigsten Voraussetzungen. Der Stellenantritt ist auf die 2. Hälfte 1973 vorgesehen.

Wir legen Wert auf selbständige, verantwortungsbewusste Tätigkeit:

Fähigkeit zur Leitung eines modernen Heimes, Organisationstalent, Verständnis für Alters- und Personalprobleme, kaufmännische Kenntnisse für die Betriebsführung und Verwaltung.

Geboten werden zeitgemässe Anstellungsbedingungen, 13. Monatslohn, Pensionsversicherung. Eine sehr schöne 4 $\frac{1}{2}$ -Zimmer-Wohnung steht zu günstigem Mietzins im Haus zur Verfügung. Zugewährt ist ein massgebendes Mitspracherecht bei der Auswahl und Anstellung des benötigten Personals.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Photo, Ausweisen über bisherige Tätigkeit, Gehaltsansprüchen und Eintrittsmöglichkeiten sind zu richten an den Präsidenten der Personalkommission: Herrn Felix Brücker, Mättelistrasse 7, 6045 Meggen.

I/147-I

Gesucht auf 1. Mai 1973 oder nach Vereinbarung in kleineres Altersheim (7 Pensionäre)

Hausmutter

zur selbständigen Führung des Haushaltes. Auch ältere, rüstige Frau wäre für diesen Posten geeignet. Freitagablösung vorhanden.

Interessentinnen, welche Freude an der Betreuung betagter Mitmenschen haben, sind gebeten, ihre Offerten und Anfragen zu richten an die Gemeindeganzlei, 8434 Kaiserstuhl AG, Tel. (01) 94 21 55.
I/293-NW

Heilpädagogische Sonderschule Alpnach, Obwalden, Sarnen

Unsere Stiftung bemüht sich um die Förderung, Schulung und Ausbildung der geistig- und mehrfachbehinderten Kinder und Jugendlichen in Obwalden.

In diesem Jahr wird mit dem Bau eines nach den Erkenntnissen der heutigen Behindertenpädagogik konzipierten Heilpädagogischen Zentrums begonnen.

Zurzeit führen wir in Alpnach-Dorf eine Tagesschule mit vier Ausbildungsgruppen und in Sarnen eine Anlehr- und Dauerwerkstätte für Jugendliche und Erwachsene.

Neu eröffnen wir in Stalden/Sarnen ein Schulheim für drei Ausbildungsgruppen zu 6 bis 3 Kindern. Wocheninternat in modern und neu ausgebautem Bauernhaus.

Zur Ergänzung unseres Mitarbeiterteams suchen wir

Lehrkräfte Kindergärtnerin Heimerzieherin

sowie

Logopäde/ Logopädin

eventuell auch Teilpensum

Eine heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung, hingegen gelten bei uns Einsatzfreude, Teambereitschaft und Sinn für Humor beinahe als Bedingung.

Stellenantritt: sofort oder nach Vereinbarung.

Besoldung: nach kant. Reglement neu angepasst. Ihre Anfragen oder Bewerbungen richten Sie bitte an: O. Stockmann, Geschäftsführer Gloria-Stiftung, 6055 Alpnach-Dorf. Tel. (041) 96 15 00, privat (041) 66 50 35.
I/131-I

Haushaltungsschule Auboden Brunnadern (Toggenburg) sucht eine

Mitarbeiterin

zur Führung der Küche und zur Anleitung der darin beschäftigten, leicht geistig behinderten Töchter.

Anforderungen: Gute hauswirtschaftliche Kenntnisse, vor allem in Kochen und Ernährung. Freude und Interesse für eine erzieherische Aufgabe an geistig schwächeren Töchtern. Einfühlungsvermögen für deren Besonderheiten.

Bevorzugt wird initiative Person mit abgeschlossener Kochlehre, Bäuerinnenberufsschule oder gleichwertiger Ausbildung, mit praktischer Erfahrung in der Heimarbeit.

Wir bieten zeitgemässe Entlohnung, geregelte Ferien und Freizeit (2 freie Tage pro Woche).

Bewerbungen und Anfragen sind zu richten an die Leitung der Haushaltungsschule Auboden, 9125 Brunnadern. Tel. (071) 56 12 21. I/217-O

Invalidenwerkstätten Region Thun

Auf Sommer 1973 wird in Thun die Ausbildungsstätte für geistig behinderte Jugendliche eröffnet.

Wir suchen eine

Hauswirtschaftsleiterin

für die Oberaufsicht über das Wohnheim mit vorläufig 20 Behinderten, und Leiterin der hauswirtschaftlichen Ausbildungsgruppe.

Voraussetzungen: Alter 25—35 Jahre mit gründlicher hauswirtschaftlicher Ausbildung, sozialem Interesse und pädagogischem Geschick.

Initiative und vielseitige Bewerberinnen, welche einen zwischenmenschlichen interessanten und verantwortungsvollen Aufgabenkreis suchen, erhalten weitere Auskunft und Stellenbeschreibung bei:

Herrn Andreas Haller, Leiter des Wohn- und Arbeitsheimes für körperlich Behinderte, Hännisweg, 3645 Gwatt, Tel. (033) 36 19 32.

Besoldung und Sozialzulagen: Besoldungsverordnung des Personals der bernischen Staatsverwaltung. Das Bewerbungsreiben mit Photo, Lebenslauf und Ausbildungsgang ist zu richten an:

Stiftungsrat Invalidenwerkstätten Region Thun, Präsident Andres Bühlmann, dipl. Ing., Höchhausweg 8, 3612 Steffisburg. I/296-NW

Direktion der Justiz des Kantons Zürich

Zur Ergänzung unseres Arbeitsteams suchen wir für das Direktionssekretariat einen

Mitarbeiter

für Straf- und Massnahmenvollzug

Unser neuer Mitarbeiter wird eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe zu erfüllen haben. Ihm obliegt die Prüfung von Gesuchten um bedingte Entlassung aus dem Strafverhaft, die Anordnung und Ueberwachung des Massnahmenvollzuges an Gewohnheitsverbrechern sowie behandlungsbedürftigen und süchtigen Tätern.

Der Posten erfordert eine gereifte Persönlichkeit mit Einfühlungsvermögen und Verständnis für menschliche Probleme. Erfahrungen im Strafvollzug, Fürsorge- oder Polizeidienst wären erwünscht, jedoch nicht Bedingung; eine sorgfältige Einführung kann gewährleistet werden.

Wir bieten Ihnen ein angenehmes Arbeitsklima in kleinerem Team. Eine angemessene Besoldung kann schon zu Anfang geboten werden; bei Eignung bestehen interessante Aufstiegsmöglichkeiten.

Wenn Sie sich durch diese wenigen Angaben angesprochen fühlen, erwarten wir gerne Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Foto. Ein persönliches Gespräch wird Gelegenheit geben, Ihnen noch eine eingehendere Orientierung zu bieten.

Direktion der Justiz des Kantons Zürich, Kaspar-Escher-Haus, 8090 Zürich, Tel. (01) 32 96 11 / int. 2036. I/285-ZH

Chronisch-Krankenhaus Seeheim, 8267 Berlingen TG

Für unser neues, modernst eingerichtetes Chronisch-Krankenhaus (direkt am herrlichen Untersee), welches wir im Laufe des Monats April eröffnen werden, suchen wir noch eine

Dauernachtwache

Wir bieten gute Besoldung (13. Monatslohn), schöne Unterkunft (Zimmer oder Wohnung) und geregelte Freizeit.

Bitte richten Sie Ihre Anfragen an Familie Künzli, Chronisch-Krankenhaus, Seeheim, 8267 Berlingen, Tel. (054) 8 83 21. I/239-O

Leitender Arzt an Universitätsklinik sucht für seinen frauenlosen Haushalt in Zürich 7 mit drei Kindern (4 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 12 Jahre alt), für mindestens 1 Jahr, wenn möglich länger, kinderliebende, verantwortungsbewusste, selbständige

Muttervertretung

auf 1. Juli evtl. 1. August 1973.

Wir bieten angemessenen Lohn und Freizeit, Putzfrau, modernste Haushalteinrichtungen, 4 Wochen Ferien, Schlafzimmer mit fliessend warmem und kaltem Wasser sowie eigenes Wohnzimmer in bester Lage.

Anfragen sind zu richten an Röntgensekretariat Kinderspital, 8032 Zürich, Tel. (01) 47 90 90.

I/308-ZH

Suchen Sie als Hausangestellte einen schönen Lohn und gute Arbeitsverhältnisse und haben Sie überdies Freude an einem Posten mit viel Selbständigkeit, dann beachten Sie bitte diese Offerte.

Die Schulen von Grenchen suchen

2 Töchter

zur Mithilfe in ihrem Ferienheim.

Das Haus befindet sich in schönster Aussichtslage in Prägels ob Ligerz am Bielersee. Es ist vollständig neu renoviert und mit modernsten Haushaltmaschinen und Apparaten ausgerüstet.

Die Wohnverhältnisse für die Angestellten sind sehr angenehm: Einzelschlafzimmer plus gemeinsamer Wohnraum mit Fernsehen; Bad und Dusche.

Mit ihrer Mitarbeit in Küche und Haus — die viel Kontakt mit Kindern bringt — unterstützen Sie das Hauselternpaar. Ein gutes Betriebsklima ist gewährleistet.

Der Lohn ist fortschrittlich: Jugendlichen unter 18 Jahren offeriert die Stadt Grenchen einen Bruttolohn von Fr. 900.—. Für Bewerberinnen mit Haushaltpraxis steigt dieser Betrag rasch an. Angestellten mit 5 Jahren Praxis wird bereits ein Maximum von Fr. 1560.— ausgerichted. Der Teuerungsanstieg wird jährlich berücksichtigt.

Saisonbeschäftigung oder Daueranstellung. Beides kann geboten werden. Das Ferienheim ist das ganze Jahr hindurch geöffnet.

Auskunft erteilen die Hauseltern, Herr und Frau C. Saxer-Schäfer, Tel. (032) 85 12 25.

Ihre schriftliche Anmeldung nimmt die Schuldirektion Grenchen entgegen: Postfach 94, 2540 Grenchen. Der Schuldirektor

I/342-NW

Sonderschul- und Pflegeheim Scalottas, 7499 Scharans

(für förderungsfähige Kinder)

sucht

Dauernachtwache

geeignet für ältere Schwester, da keine schweren Arbeiten zu verrichten sind.

Anfragen sind erbeten an die Heimleitung, E. und G. Tannò, Tel. (081) 81 18 16. I/225-O

Schule für Sozialarbeit Bern

Berufstüchtigkeit durch Teilzeitschulung ist unser Hauptanliegen. Wir bemühen uns fortlaufend, die Ausbildungsleistung zu verbessern.

Zur Vertiefung unseres Ausbildungsganges (Abendschule) suchen wir auf den Herbst 1973 zwei weitere vollamtliche Mitarbeiter(innen) im Team der Schulleitung.

Praxisberater(in) in Einzelhilfe

evtl. in Verbindung mit einer Dozentur
in Methodenlehre

Neben der Supervision unserer Studierenden während der Ausbildung fällt in den Aufgabenkreis der Kontakt mit der Praxis und die Mitarbeit im Schulstab. Die persönliche, fachliche und berufliche Beratung der Studierenden ist uns ein ernstes Anliegen.

Ein Diplom einer Schule für Sozialarbeit oder ein akademischer Ausweis sozialwissenschaftlicher Richtung und erfolgreiche Tätigkeit in der Praxis der Sozialarbeit sowie Spezialausbildung in Supervision sind erforderlich.

Sachbearbeiter(in) Praktika und Seminare

Die Bearbeitung der Praktika-Probleme unserer berufstätigen Studierenden ist eine interessante Aufgabe. Organisation der Weiterbildung der Praktikumsleiter, aber auch Durchführung von Konzentrationstagungen für die Studenten harrn des kompetenten Mitarbeiters. Neben einem Diplom einer Schule für Sozialarbeit sind berufliche Erfahrung in der Praxis der Sozialarbeit und im Umgang mit vorgesetzten Stellen erforderlich.

Stellenantritt: 1. Oktober 1973 oder später nach Vereinbarung.

Besoldung, Entschädigung und Sozialleistungen richten sich — unter Berücksichtigung der Ausbildung und der beruflichen Erfahrung — nach dem Besoldungsdekret der bernischen Staatsverwaltung.

Ernsthaften Interessenten gibt der Rektor der Schule gerne nähere Auskunft, Tel. (031) 25 33 93.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an den Rektor der Schule für Sozialarbeit Bern, Gutenbergstrasse 4, 3011 Bern. I/349-NW

Für die neu erstellte **Kinderpsychiatrische Klinik des Kantons Bern in Ittigen** werden per sofort oder nach Vereinbarung

Erzieher und Erzieherinnen

gesucht.

Es handelt sich um anspruchsvolle Stellen, die eine gute Ausbildung (Diplom einer Schule für Soziale Arbeit, Schule für Heimerzieher und dgl.) voraussetzen.

Interessante Arbeit (Leitung einer Gruppe von fünf psychisch gestörten Kindern, Beobachtung, selbständige Durchführung heilpädagogischer Massnahmen) im Teamwork mit heilpädagogisch ausgebildeten Lehrern, Kindergärtnerin, Jugendpsychologen, Jugendpsychiatern, Therapeuten, Fürsorgerin.

Heiminterne Weiterausbildung, günstige Ferienregelung, Wohnung extern, Besoldung gemäss kantonaler Regelung.

Auskunft durch PD Dr. med. W. Züblin, Tel. (031) 58 02 52, Kinderpsychiatrische Klinik Neuhaus, Ittigen, 3063 Post Papiermühle.

I/308-NW

Das **Städt. Jugendheim, Rötelstrasse 53, 8037 Zürich**, sucht für das **Schülerheim** zur selbständigen Führung einer Gruppe von neun schulpflichtigen, verhaltensgestörten, teils schulschwachen Knaben und Mädchen eine

Erzieherin

als Gruppenleiterin.

In der Gruppe ist eine weitere Miterzieherin und evtl. eine Praktikantin im Einsatz. Die Kinder gehen auswärts zur Schule. Absolventinnen einer Schule für Sozialarbeit oder einer ähnlichen Institution finden bei uns ein vielseitiges Tätigkeitsgebiet in Zusammenarbeit mit der Erziehungsleiterin, der Psychologischen und Psychiatrischen Dienste und der Schule.

Das moderne Heim liegt im Herzen der Stadt mit Angeboten der Weiterbildung, der kulturellen Betätigung und der Erholung.

Stellenantritt: Frühjahr 1973 oder nach Vereinbarung.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen den Reglementen für das Personal in Heimen der Stadt Zürich.

Bewerberinnen wenden sich an das Städt. Jugendheim, Rötelstrasse 53, 8037 Zürich, Telefon (01) 26 97 53.

I/302-ZH

Wir suchen für die selbständige Leitung unseres Altersheims Glockenthal-Steffisburg mit zirka 35 Insassen

Heimleiter- Ehepaar

Kaufmännische oder hauswirtschaftliche Ausbildung erwünscht. Zum Aufgabenkreis gehört auch die Führung der Heimbuchhaltung.

Dienstwohnung steht im Heim zur Verfügung. Eintritt nach Uebereinkunft. Auskunft erteilt auf Wunsch der Verwalter des Bezirksspitals Thun.

Schriftliche Anmeldungen an den Präsidenten der Spitaldirektion, Herrn Hans Weber, Krankenhausstr. 28, Thun, Telefon (033) 2 30 36.

I/345-NW

Im Bürger- und Altersheim Wald ZH ist die Stelle des

Verwalter- Ehepaares

auf 1. Juli 1973 neu zu besetzen.

Anforderungen: Eine gute Allgemeinbildung, Geschick und Freude im Umgang mit betagten Menschen, Eignung zur selbständigen Leitung des Heimes mit derzeit 68 Pensionären, Begabung zur Personalführung und Organisationstalent.

Dem Heim ist ein Landwirtschaftsbetrieb angegliedert. Hiefür steht fachkundiges Personal zur Verfügung.

Besoldung nach Besoldungsverordnung der Polit. Gemeinde Wald ZH. Der Beitritt zur Pensionskasse der Polit. Gemeinde Wald ist obligatorisch.

Bewerbungen mit Ausweisen über die bisherige Tätigkeit und Bekanntgabe des Gehaltsanspruches sind bis spätestens am 28. April 1973 zu richten an den Präsidenten der Armenpflege Wald, Herrn Hans Schaufelberger, Raad, 8498 Gibswil.

I/291-ZH

Armenpflege Wald ZH

Der Stadtärztliche Dienst Zürich sucht für seine modern eingerichteten und gut geführten Krankenheime

Krankenpflegerinnen FA SRK

Sie finden bei uns ein vielseitiges und interessantes Tätigkeitsgebiet in der Chronischkrankenpflege.

Zeitgemässe Anstellungs- und Lohnbedingungen nach Stadtzürcherischen Reglementen mit 13. Monatsgehalt.

Bitte melden Sie sich beim Stadtärztlichen Dienst Zürich, Walchestrasse 33, 8035 Zürich 6, Telefon (01) 28 94 60. I/323-ZH

Zürich, März 1973

Der Chef des Stadtärztlichen Dienstes

Kirchgemeinde Köniz

Zum Einsatz in der kirchlichen Jugendarbeit (ohne Unterricht) der reformierten Kirchgemeinde Köniz (27 000 Protestanten) suchen wir einen vollamtlichen

Sozialarbeiter

(eventuell Lehrer)

Wir erwarten eine gute und verantwortungsbewusste Zusammenarbeit mit den kirchlichen Behörden.

Bewerbungen sind unter Beilage der Zeugnisse und Gehaltsansprüche bis 30. April zu richten an den Präsidenten des Kirchgemeinderates, Herrn Armin Kocher, 3084 Wabern, der auch gerne weitere Auskünfte erteilt. I/286-NW

Die Werkstube Zürich (Dauerwerkstätte für geistig Invalide) sucht auf 1. Mai oder nach Vereinbarung einen Berufsmann als

Gruppenleiter-Instruktor

Die Arbeit erfordert pädagogisches Geschick, praktische Begabung, Organisationstalent und Freude am Umgang mit Behinderten.

Sie finden bei uns angenehme Arbeitsbedingungen, gute Besoldung, 13. Monatslohn, städtische Pensionskasse, 5-Tage-Woche (42 $\frac{1}{2}$ Std.), Weiterbildungsmöglichkeiten.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an den Werkstattleiter, E. Brändli, Werkstube für geistig Invalide, Bertastr. 50, 8003 Zürich, Tel. (01) 35 98 85. I/296-ZH

Altersheim Schwanden GL

Unsere langjährige Köchin möchte sich altershalber zurückziehen. An ihre Stelle suchen wir wenn möglich auf 1. Juni oder Juli eine

Köchin

zur selbständigen Betreuung der Heimküche. In unserem Heim werden zirka 80 Insassen betreut. Gut eingerichtete Küche und die nötigen Hilfskräfte stehen zur Verfügung.

Wir bieten zeitgemässe Entlohnung, geregelte Ferien und Freizeit, 13. Monatslohn.

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an die Verwaltung, Tel. (058) 81 12 09. I/329-GL

Altersheim, 8762 Schwanden

Das internationale Knabeninstitut Montana, Zugerberg, sucht für sofort

Koch

Wir verpflegen zirka 320 Personen.

Offerten sind mit Zeugniskopien, Lebenslauf und Angaben des Gehaltsanspruchs an die Verwaltung des Institutes zu richten, Tel. (042) 21 17 22. I/141-I

Chronisch-Krankenhaus Seeheim, 8267 Berlingen TG

Wir eröffnen im Laufe der Monate April/Mai unser neues modernes Chronisch-Krankenhaus, welches direkt am herrlichen Untersee liegt. Wir suchen nun für die Leitung und Organisation der Pflegeabteilung eine

Oberschwester (-pfleger)

welche(r) Freude an einer interessanten und selbständigen Tätigkeit hat. Wie bieten dem Verantwortungsbereich angemessenen sehr guten Lohn, geregelte Freizeit, schöne Unterkunft (Zimmer oder Wohnung).

Bitte richten Sie Ihre Anfragen an Familie Künzli, Chronisch-Krankenhaus Seeheim, 8267 Berlingen, Tel. (054) 8 83 21. I/234-O

Das **Töchterinstitut Steig** sucht zu baldigem Eintritt

Heimerzieherin

zur Betreuung der Gruppe jüngerer Mädchen. Unser Heim nimmt max. 15 Mädchen auf, die alle die öffentlichen Schulen der Stadt besuchen.

Von unserer neuen Mitarbeiterin erwarten wir Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Führung von verhaltensgestörten Kindern.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen und gute Entlohnung.

Offerten sind zu richten an die Präsidentin der Heimkommission, Frau E. Maier-Lanz, Stokarbergstr. 24, 8200 Schaffhausen. I/307-SH

Mitarbeiterin für die

Leitung der Küche

und Lingerie gesucht.

Kinderheim Sonnenhof, 4144 Arlesheim bei Basel, Tel. (061) 72 20 75. I-343-NW

Ref. Kirchgemeinde Zürich-Höngg/ Oberengstringen

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir baldmöglichst jungen

Gemeindehelfer

Neben den allgemeinen Arbeiten, die sich in einer am Stadtrand gelegenen Kirchgemeinde ergeben (Mithilfe bei Gemeindeanlässen, Aktionen usw.), ist als Schwerpunkt Jugendarbeit vorgesehen. Selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit.

Anstellungsbedingungen und Besoldung gemäss Reglement der Zentralkirchenpflege der Stadt Zürich.

Nähere Auskunft und Anmeldung beim Präsidenten, Herrn F. Friedländer, Bauherrenstr. 9, 8049 Zürich, Tel. (01) 56 63 54. I/286-ZH

Per sofort oder auf Vereinbarung ist die Stelle der

Hausbeamtin

im internationalen Knabeninstitut Montana, Zugerberg, neu zu besetzen. Es handelt sich um einen vielseitigen und selbständigen Wirkungskreis. Unser Internat zählt zirka 240 Schüler und 80 Lehrer und Angestellte.

Wir bieten: 5-Tage-Woche, guten Lohn und schöne Unterkunft.

Rufen Sie uns an, wir sind jederzeit gerne zu einer unverbindlichen Besprechung bereit. Tel. Verwaltung (042) 21 17 22. I/135-I

Der Städtärztliche Dienst Zürich sucht für sein Krankenhaus Käferberg, Emil-Klöti-Strasse 25, 8037 Zürich 10, eine

Oberschwester

die bereit ist, in einem guten Kader mitzuwirken. Es bestehen Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten (spätere Heimleiterinnentätigkeit in neuen städtischen Krankenhäusern).

Wir bieten Ihnen eine selbständige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Stelle, die Ihren Aufgaben entsprechend gut entlohnt wird.

Ihre Bewerbung wollen Sie bitte einreichen an den Chef des Städtärztlichen Dienstes, Walchstrasse 33, 8035 Zürich 6, Telefon (01) 28 94 60.

Zürich, März 1973.

I/318-ZH

Der Chef des Städtärztlichen Dienstes

Stellengesuche

Diplomierte Erzieherin

mit Kindergartenpraxis und Erfahrung in der Betreuung debiler Kinder sucht Stelle für die Vorschulstufe in einer Sonderschule.

Offerten bitte unter Chiffre I/112-C an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen (VSA)

Präsident: Paul Sonderegger, Regensdorferstrasse 192, 8049 Zürich-Höngg, Tel. (01) 56 01 60

Geschäftsleiter und Quästor: Gottfried Bürgi, im Berg, 8427 Freienstein, Tel. (01) 96 21 94

Aktuar: Ueli Merz, Guldenweg 2, 8620 Wetzikon

Geschäfts-, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (01) 34 45 75

Sekretärin und Leiterin der Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA: Frau Charlotte Buser

Allgemeine Korrespondenzen sind an die Geschäftsstelle zu richten

Fachblatt-Abonnements sind direkt beim Verlag Stutz & Co., 8820 Wädenswil ZH, zu bestellen!

Aktion

Eine Steinfels-Sonderleistung:

„Die fröhlichen Vier“

Erstklassige Steinfels-Reinigungsmittel zu günstigen Aktions-Preisen!

Clinex Reinigungspulver
Steinfels Silver-Polish
Steinfels Teppich-Shampoo

Steinfels Fensterreiniger
Steinfels Metall-Polish

Oflor desinfizierendes Reinigungsmittel
Steinfels Backofenreiniger

Steinfels Silber - Tauchreiniger
Steinfels WC-Reiniger

Unsere Aktion hilft bei der Frühjahrsreinigung – das wissen
«Die fröhlichen Vier»:



Unsere Kunden
können jetzt günstiger
einkaufen!



Ihrem Personal
erleichtern die guten
Steinfels-Produkte die
Arbeit!



Ihre Gäste
sind zufrieden, denn dank
Steinfels ist alles immer
tipp-topp sauber!



Steinfels
ist stolz über seine
zufriedenen Kunden!

Machen Sie mit!

Profitieren Sie von unserem interessanten
Sonder-Angebot!

Wir senden Ihnen gerne unseren Aktions-Prospekt
mit Bestellkarte.



Friedrich Steinfels AG
Postfach
8023 Zürich
Telefon 01 42 14 14

Bitte senden Sie
uns Ihren Aktions-
Prospekt «Die fröhlichen
Vier» mit Bestellkarte.

Name/Firma

Adresse

PLZ/Ort

4

An das Gastgewerbe, an alle Heime und Anstalten:

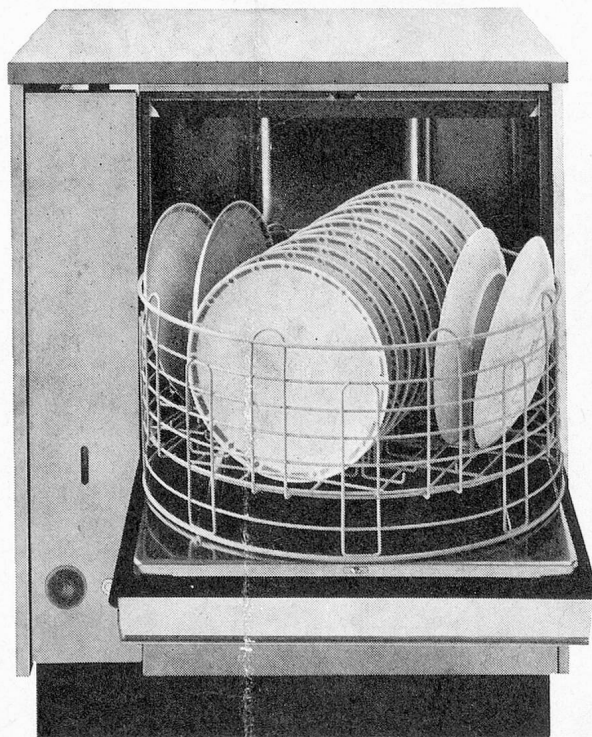
Der neue Schulthess Geschirrwaschautomat SG 8/G wäscht schneller und wäscht individuell.

Der SG 8/G wäscht schneller:

Die Stundenkapazität des SG 8/G ist erstaunlich. So können Sie mit den speziell konstruierten Geschirrkörben z. B. bis zu 300 Suppenteller, 600 kleine Teller, 800 Gläser oder 500 Tassen blitzblanksauber waschen und spülen, so sauber als ob sie von Hand gereinigt würden.

Der SG 8/G wäscht individuell:

Sie können nicht nur durch die Wahl der verschiedenen Geschirrkörbe auf Ihre individuellen Wünsche eingehen, sondern auch aus einer Vielzahl von Programmen die für Sie geeigneten wählen. Sämtliche Programme sind auf Lochkarten gespeichert, was Ihnen die Garantie gibt, stets



einen modernen Geschirrwaschautomaten zu besitzen.

Und das sind die weiteren Vorteile des SG 8/G:

Kann überall aufgestellt oder in die Gastro-Norm-Öffnung eingebaut werden * Anschliessbar an Kalt- oder Warmwasserhahn * Geringer Wasser- und Stromverbrauch * Eingebauter Katastrophenschutz verhindert das Überlaufen * Mit oder ohne Boiler lieferbar * Leicht zu reinigen * Beinahe geräuschlos * Wasserenthärter nicht notwendig. Kurz: Der SG 8/G ist der ideale Geschirrwaschautomat für kleinere und mittlere Betriebe.

Verlangen Sie eine unverbindliche Demonstration durch unsere Schulthess-Berater.

Besuchen Sie uns an der MUBA, Halle 22, Stand 336

 **SCHULTHESS**

Schulthess finden Sie in:

Zürich, Bern, Chur, St. Gallen, Genf, Lausanne, Neuenburg, Lugano-Viganello, Basel (Sanitär Kuhn AG).

Buchdruckerei Stutz + Co., 8820 Wädenswil